

Betreff: Re: 22.3941

Von: Tom und Jacqueline Gerber <tj.gerber@specialgame.ch>

Datum: 08.06.2024, 13:49

An: Rechsteiner Thomas PARL <thomas.rechsteiner@parl.ch>

Guten Tag Herr Rechsteiner,

Besten Dank für Ihre Antwort.

Leider ist Ihre Antwort sehr unbefriedigend. Sie fordern uns auf genau zu lesen. Wir fordern Sie auf genau zu hören. Im [Video](#) ist bei Sekunde 57/58 klar zu hören, dass nach dem Versprecher ganz klar von "wissenschaftlicher Wahrheit" die Rede ist. Ausserdem wurde das im [Amtliches Bulletin](#) korrigiert.

Uns scheint es aber, dass Sie hier einen Grund vorschieben, um Ihr unethisches Vorgehen zu rechtfertigen. Wir erinnern Sie daran, dass Sie als gewählter Politiker stets für das Wohle unseres Landes wie auch für das Wohle von Schweizerinnen und Schweizer zu sorgen haben. Da kann Ihnen eine plötzlich auftretende Übersterblichkeit nicht egal sein.

Wenn sich hier die Möglichkeit bietet, solche Unregelmässigkeiten zu untersuchen, erwarten wir ganz klar eine Zustimmung dafür.

Wir bitten Sie, Ihre Position neu zu überdenken, was die Aufgabe eines Nationalrates überhaupt sei.

Freundliche Grüsse

Tom und Jacqueline Gerber

Weitere Infos in diesem Zusammenhang finden Sie hier: <https://motiongafner.github.io/>

Am 05.06.2024 um 08:19 schrieb Rechsteiner Thomas PARL:

Sehr geehrte Frau Gerber, sehr geehrter Herr Gerber

Ihre Mitteilung habe ich erhalten und bitte Sie, die von Ihnen erwähnte Motion genau zu lesen. Eine ausserparlamentarische eingesetzte Kommission, welche nur der wirtschaftlichen Wahrheit verpflichtet sein sollen, führt ganz sicher nicht zum Ziel....

Beste Grüsse
Th. Rechsteiner

Freundliche Grüsse
Th. Rechsteiner

Thomas Rechsteiner

Nationalrat

CH-9050 Appenzell

thomas.rechsteiner@parl.ch

Von: Tom und Jacqueline Gerber <tj.gerber@specialgame.ch>

Gesendet: Tuesday, June 4, 2024 12:42:02 PM

An: Rechsteiner Thomas PARL <thomas.rechsteiner@parl.ch>

Betreff: 22.3941

Sehr geehrter Herr Rechsteiner,

Im Abstimmungsprotokoll Geschäft Nr. 22.3941 haben Sie verhindert, dass die rekordhohe Übersterblichkeit seit dem Jahr 2022 (also seit der „Covidimpfung“) untersucht wird.

Wie nun immer mehr zum Vorschein kommt, auch durch die [entschwärzten RKI-Dokumente](#), dass viele Massnahmen unverhältnismässig, ja sogar schädlich waren.

Es ist daher unverständlich, weshalb Sie eine Untersuchung verhindern, anstatt den Willen zu zeigen, das Geschehene aufzuarbeiten.

Es sind viele Menschen seit der „Covidimpfung“ geschädigt oder sogar daran verstorben.

Diese Menschen können Ihnen doch nicht einfach egal sein, Sie tragen Verantwortung als Politiker!

Diese Menschen haben der Politik vertraut, und haben es mit ihrer Gesundheit, ja sogar mit dem Leben bezahlt.

Bitte nehmen Sie Stellung, warum Sie eine solch wichtige Untersuchung verhindert haben.

Wir erinnern Sie daran dass Sie als gewählte Politiker Verantwortung für die Schweiz und die Schweizerinnen und Schweizer haben.

Freundliche Grüsse,

Tom und Jacqueline Gerber